

# Our dalla stradella

Autor(en): **Asper, C.H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Annalas da la Societad Retorumantscha**

Band (Jahr): **34 (1920)**

PDF erstellt am: **30.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-853312>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Our dalla stradella.

---

Cur cler la glüna splenda  
In saira quaida bella,  
Va our dalla stradella  
Da Sent la giuventün.  
    Che bella not chi sarà,  
    Stret a bratschettas as va.  
    Guarda, che clera glüna,  
    Guarda, che tschêl azur!

San Peider prus sorria,  
El viss ha plüss bratschadas,  
El sa, ch'in not stailadas  
Plü spert prüa l'amur.  
    Stret a bratschettas as va,  
    Spus as retuorna a chà.  
    Tuot cuolpa ha clerglüna,  
    Cuolpa il tschêl stailà.

O tü stradella stria,  
A plüss fast gnir la glüna,  
Fast gnir l'increschentüna,  
Cur s'ais da tai davent.  
    Chi saja Italia o Bern,  
    Al ester o l'intern,  
    Da quellas cleras sairas  
    Resta regord etern.

*C. H. Asper.*

